

Gebetsmail vom 19.Januar 2010

Ihr lieben Freunde und Beter!

Nun wird es wieder Zeit, uns bei Euch zu melden. Zunächst möchten wir Euch zu Beginn des neuen Jahres noch alles Gute und Gottes Segen für das angefangene Jahr wünschen. Vielen Dank auch für alle, die an uns gedacht, gemailt oder einen Brief oder ein Päckchen geschickt haben. Jeder einzelne Gruß hat uns sehr gefreut. Schön, Eure Verbundenheit und Unterstützung zu erfahren.

Wir waren in den letzten Wochen in Bayern unterwegs, haben unsere **Familien besucht** und es genossen, einmal Weihnachten in Deutschland verbringen zu können. Zudem haben wir letzte Woche den 70.Geburtstag von Jörg`s Vater gebührend gefeiert.

Leider haben wir bisher immer noch **kein O.K. seitens der Krankenkasse wegen der beantragten Kur**. Diese Ungewissheit und das Warten müssen empfinden wir als sehr anstrengend, da das auch Auswirkungen auf unseren Reisedienst hat und wir den Gemeinden, mit denen wir bereits Termine abgesprochen haben, nur sehr vage Aussagen geben können, ob wir denn nun kommen oder nicht. Aber es tut gut, auch das große Verständnis dafür in den Gemeinden zu erleben. Bitte betet aber doch weiter dafür, dass bald eine Kurmaßnahme genehmigt wird.



In der letzten Woche haben wir mit dem **Reisedienst** in unserer Heimatgemeinde Fürstenfeldbruck begonnen (um uns nicht überzubelasten, konnten wir leider nicht alle der geplanten Termine wahrnehmen). Durch diese Neuplanung sind wir aber auch gerade in die kleineren Gruppen und Hauskreise der Gemeinde gegangen und haben unsere Arbeit im Jugendzentrum vorgestellt. So konnten wir im kleinen Rahmen sehr intensiv miteinander ins Gespräch kommen und wir hatten den Eindruck, dass tiefere Kontakte als die Jahre vorher entstanden sind. Das war wirklich ein besonderes Geschenk für uns, und wir freuen uns da auch schon auf die weiteren Begegnungen auch in anderen Gemeinden. Diese Woche werden wir in ein paar Gemeindegruppen in unserer Patengemeinde Eibelshausen sein. Darauf freuen wir uns schon.



Betet bitte auch weiter für **das Jugendzentrum HOPE**. Dort hat nach der Winterpause das Programm wieder gestartet. Betet, dass die Einzelnen auch im neuen Jahr wiederkommen und Kontakte zu neuen Jugendlichen aufgebaut werden können. Oft war in den vergangenen Jahren im Januar/ Februar die Besucherzahlen niedriger als sonst im Jahr. Betet, dass sich dieser Trend gerade dieses Jahr nicht fortsetzt, sondern neue Leute kommen.

Gott mit Euch. Liebe Grüße,

Dorothea und Jörg

www.eymanns.de

www.hope-youthcenter.com

-